

**750
JAHRE**

Kladow hat Geburtstag

Spandaus südlicher Zipfel wird in diesem Jahr 750 Jahre jung. Ein guter Grund, Kladow als Ausflugsziel mal etwas genauer vorzustellen.

Natürlich wissen die Berliner, wo sich Kladow befindet. In Spandau, das ist klar. Und wenn man die Menschen dazu befragt, was sie mit Kladow verbinden, kommt ganz häufig eine Antwort: Villen! Doch das ehemalige Dorf vor den Toren Spandaus hat weit mehr zu bieten als eben Luxuswohngebäude am Wasser.

Wer mit dem Auto oder per Bus anreist, landet meist in Alt-Kladow. Hier befinden sich nicht nur gute Einkaufsmöglichkeiten, sondern auch das Kladower Tor zur „weiten Welt“ der kleine Busbahnhof. Von hier fahren Linienbusse nach Spandau und zum Zoologischen Garten. In die andere Richtung geht es bis in die brandenburgische Landeshauptstadt Potsdam.

Auffällig sind die gut gepflegten Grünanlagen. Nicht nur am Ortskern, sondern überall. Direkt am Kladower Busbahnhof befindet sich das Haus des Kladower Forums, Kladower Damm 387. Im Kulturzentrum finden regelmäßig Veranstaltungen zu den verschiedensten Themen statt. Aktuell läuft die Ausstellung „Schulnachrichten“. Schüler des Hans-Carossa-Gymnasiums haben dazu ihren Kiez portraitiert und die Eindrücke per Foto oder Zeichnung festgehalten. Wei-



Spandaus Perle

Der Ortsteil ist ein beliebtes Ausflugsziel



tere Informationen zum Programm gibt's im Internet unter www.kladower-forum.de. Dreht man sich etwas weg vom Kladower Forum, fällt sofort ein Kirchengebäude auf. Es handelt sich hierbei um die evangelische Dorfkirche. Das

Gotteshaus wurde im 19. Jahrhundert als Saalkirche erbaut. Zwischen 1952 und 1953 wurde sie erweitert und umgestaltet. 2007 erhielt die Kirche eine aufwendige Restaurierung. Regelmäßig finden hier Gottesdienste, Tau-

fen, Hochzeiten und Trauerfeiern statt. Auch eine eigene Website hat die Gemeinde, zu finden unter www.ev-dorfkirche-kladow.de.

Von der Kirche ist es kein langer Weg zum Hafen. Einfach der Straße Alt-Kladow,

samt der Ausschierung „Fähre“, zum Hafen folgen. Auf der Imchenallee angekommen, befindet man sich schon mitten im Hafen Kladow. In der großzügig ausgebauten Marina liegen zahlreiche Privatboote vor Anker.

Auch ohne Bootsbesitz lohnt sich ein Spaziergang durch den Hafen. Lokaltäten laden zum Verweilen ein. Sitzbänke, mit Blick auf die Insel Imchen, rufen nach einer kurzen Pause. Einmal pro Stunde herrscht jedoch reger Betrieb. Nämlich immer dann, wenn die Fähre der BVG (Linie F10) Passagiere von Kladow nach Wannsee und zurück fährt. Gerade am Wochenende, an Feiertagen und bei schönem Wetter erfreut sich die circa 20-minütige Fahrt großer Beliebtheit. Es gelten die normalen Fahrausweise der Berliner Verkehrsbetriebe. Auch zu den Schiffen der Stern und Kreisschiffahrt kann zugestiegen werden (Fahrpläne unter www.sternundkreis.de).

Auch sonst ist in Kladow viel los. Auf das Kladower Forum, samt seinem Veranstaltungskalender, wurde ja bereits im Text eingegangen. Im Rahmen der Feierlichkeiten zu „750 Jahre Kladow“ stehen jetzt zwei wichtige Termine vor der Tür: Am Sonnabend, 15. Juli, steigt im Kladower Hafen von 11 bis 22 Uhr das große Jubiläumsfest. Einen Tag später, am Sonntag, 16. Juli, gibt es in Kladow einen großen Festumzug. Dieser findet von 14 bis 17 Uhr statt.

Der südliche Zipfel von Spandau hat noch viel, viel mehr zu bieten. Dies hier alles aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen. Fahren Sie am besten selbst ins Grüne und besuchen Sie den charmanten Ort Kladow! **Text: gw/Fotos: Christian Hahn, Georg Wolf**

Abfluss 20 Jahre Schmidt G.m.b.H.

Abfluss Schmidt GmbH
Kladower Damm 314 · 14089 Berlin
Telefon 030 - 46 49 92 00
Telefax 030 - 46 49 92 02
E-Mail info@abfluss-schmidt.de
www.abfluss-schmidt.de

SSB
SFT

Wir helfen sofort
Sanitär Notdienst rund um die Uhr,
Abflussreinigung, Verstopfungs beseitigung,
Kanalreinigung und vieles mehr.

**NOTDIENST
TAG & NACHT**
[030] 46 49 92 00

Küchenstudio Cladow

Einbauküchen vom Fachhändler
mit Geräten von
**Miele nobilia BORA
BLANCO SIEMENS**

Professionelle Beratung, Planung und Montage
sowie ein individueller Kundendienst – alles aus einer Hand!
Wir gestalten Ihre vorhandene Küche um – mit neuen Arbeitsplatten,
moderner Spüle und hochwertigen Elektrogeräten.

Mit unserer 3D-Software erhalten Sie
eine genaue Vorstellung von Ihrer neuen Küche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mo-Fr 10:00-19:00 Uhr, Sa 10:00-14:00 Uhr

Küchenstudio Cladow
Parnemannweg 31 · 14089 Berlin · Tel. 364 33 510
www.kuechenstudio-cladow.de

Einbauküchen · Türen · Fenster · Treppen · Möbel
www.seven-project.de

Ihr Pflanzenmarkt

GlücksGarten 
ein Topf voller Glück

Gatower Str. 157-167
Ecke Haveldüne
Mo-Sa 9-19 Uhr
So 9-17 Uhr

**Immer tolle Angebote!
Wir freuen uns auf Sie!**

Blühende Rosen große Auswahl	ab 2,99 €
Petunien große Auswahl	ab 0,99 €
Geranien in voller Blüte	ab 0,99 €
Stauden winterhart, 80 cm	ab 4,99 €
Lavendel winterhart	1,99 €
Gräser winterhart, versch. Größen	80 cm 4,99 €
Hortensien große Auswahl	ab 2,99 €
Buxus diverse Formen	9,99 €
Buxuskugel Ø 80 cm	49,99 €
Formgehölze bis 3 m	ab 69,00 €
Thuja Brabant versch. Größen	ab 5,99 €
Thuja Brabant 2,50 m	15,00 €
Thuja Smaragd 1,20 m	6,99 €
Qualitätsblumenerde 40l	1,99 €

Angebote gültig solange der Vorrat reicht

**750
JAHRE**

Kladow hat Geburtstag

750 Jahre Kladow - wir gratulieren!

Das Team der Havelland-Apotheke



Havelland-Apotheke

Gesundheit und Wohlbefinden

Telefon: (0 30) 365 59 55

Inh.: Sabine Krause e. K. · Sakrover Landstr. 6 · 14089 Berlin



GATOW

... Ihre Tennisadresse
in Spandau

Hallentennis Saison 2017/18

Kladower Damm 45 - 14089 Berlin

für die ab 1.9.2017 beginnende Spielsaison bieten wir Ihnen in unserer 2-Feldhalle auf gelenkschonendem Holzschwingboden mit Teppich/Granulatauflage

- Jahresabonnements ab 600,- €
- Winterabonnements ab 525,- € (bis Ende April)

Kontakt: Horst Freidank, Tel. 030/365 76 30

Lohnt sich immer: Freizeit-Tipps im Spandauer Volksblatt



Durchs Gartenjahr mit Galafa!

Das Galafa Erdenwerk. Ihr Spezialist für mehr Freude am Gärtnern.



Kompostplatz-Service



Big Bag-Service



Zertifizierte Qualität



galafa
Erdenwerk

14612 Falkensee · Nauener Str. 101 · Tel. 03322/24 77-70 · info@galafa.de
www.galafa.de · Montag bis Freitag 7-18 Uhr · Sonnabend 8-13 Uhr

HAUS ZU VERKAUFEN?

Der Profi für Kladow mit Büro im Cladow-Center:

Ferry Santner

030 / 346 62 022

0170 / 30 600 80

Kladower Damm 366a
14089 Berlin
(neben Edeka)

www.berlin-color-immobilien.de



Auf dem Festgelände an der Imchenallee dreht sich an diesem Wochenende alles um „750 Jahre Kladow“.

Foto: Christian Hahn

Kladow feiert – Feiern Sie mit!

Fest, Gottesdienst und Festumzug am kommenden Wochenende

Kladow. Das kommende Wochenende steht ganz im Zeichen der Feierlichkeiten zum 750-jährigen Bestehen von Kladow.

Die Gewerbegemeinschaft Havelbogen veranstaltet am Sonnabend, 15. Juli, von 11 bis 22 Uhr ein großes Fest am Kladower Hafen an der Imchenallee. Es gibt zahlreiche Stände sowie ein Bühnenprogramm.

Der Sonntag, 16. Juli, beginnt mit einem Festgottesdienst um 12.30 Uhr in der Dorfkirche. Um 14 Uhr macht sich dann ein Festumzug vor der Blücherkaserne, Sakrover Landstraße 100, auf den Weg ins Kladower Zentrum. Mit dabei sind die Gewerbegemeinschaft Havelbogen,



Auch den jungen Festbesuchern wird am Wochenende einiges geboten.

Foto: Ivanko Brnjakovic, Fotolia.com

das Kladower Forum, die Freiwillige Feuerwehr Kladow, der Segler-Club-Oberspree, die Theaterwerkstatt Kladow, der Sportclub Kladow, der Karnevalsverein Groß-Glienicke, das DRK Rotkreuzinstitut, der Chor Viva Musica, das Militärgeschichtliche Museum Gatow und die Kladower Landeier. Der Zug mit den festlich geschmückten Wagen endet auf dem Festplatz an der Imchenallee. CS

Die Festschrift kann man sich kostenlos abholen: im Kladower Forum (Sa 10-12 Uhr), in der Havelland-Apotheke, bei den Sportfreunden Kladow (Mo-Fr 10-13 und 16-18 Uhr) und im Militärgeschichtlichen Museum (Di-So 10-18 Uhr).



Super leckeres Buffet!

Willkommen zu unserer 7-SEEN-BRUNCH-TOUR

Genießen Sie eine wunderbare 3,5-std. Schifffahrt über die Havel bis nach Potsdam und zurück.

JEDEN SONNTAG * 10:00 Uhr * ab/an Kladow (Imchenplatz)

Preis: 39,00 Euro - inkl. Begrüßungssekt, Buffet, Kaffee & Schifffahrt

Chartern Sie uns auch für Ihr Fest, Betriebsausflug etc.

Tickets 331 50 17 * 0173 - 240 88 66

gersbeck@schiffservice.de

VORANMELDUNG ERBETEN!



www.rheinland.tours

Ristorante
cappuccino



Italienische Nacht

Do. 3. August 2017 - ab 18.00 Uhr

Apperitivo
italienische Live Musik mit Tanz
italienisches Flying Buffet
19,90 € pro Person

CAPPUCCINO - GATOW

Alt-Gatow 1-3 · 14089 Berlin · Tel. (+49) 30/369 92 263
E-Mail: gatow@ristorante-cappuccino.de

Herzlichen Glückwunsch!

**750
JAHRE**

Vom beschaulichen Dorf ...

Kommen Sie mit auf einen kleinen Streifzug durch Kladow's Geschichte



Die Kladower Kirche



Impressionen aus dem alten Ortskern



Das Gutshaus Neu-Kladow

In den vergangenen Jahrhunderten ist auch in Kladow viel passiert. Schönes und Trauriges. Katastrophen und immer wieder Neubeginn. Es wurden Kriege überstanden und tödlichen Krankheiten getrotzt. Man sah Herrscher kommen und gehen. Doch eines war in Stein gemeißelt: Der Kladower hat alle Zeiten überstanden.

Nonnen, Pest und Dreißigjähriger Krieg. Es ist das Jahr 1267. Erstmals wird ein Ort namens Cladow, das heutige Kladow, urkundlich erwähnt. Ritter Arnold von Bredow macht eine Schenkung an das Benediktiner-Nonnenkloster zu Spandau. Für die nächsten gut 300 Jahre ist Kladow's Geschichte eng mit der des Klosters verbunden. Im Zuge der Reformation durch Martin Luther wird das Kloster 1558 aufgelöst. Kladow ist von nun an kurfürstliche Domäne. Neuer Besitzer ist Kurfürst Joachim II. Während des Dreißigjährigen Krieges von 1618-1648 erlebt der Ort schwere Zeiten. Nicht nur, dass Kladow geplündert wurde, auch die Pest trieb ihr Unwesen. Davon erholte sich Kladow nur sehr langsam. Im Jahre 1772 werden lediglich 85 Einwohner gezählt.

Brandkatastrophe und Wandel. Der 4. April 1808 ist ein schwarzer Montag. Ein Großbrand wütet in Kladow. Fast alle Gebäude, inklusive der Kirche und des Pfarrhauses, werden vernichtet. Erst zehn Jahre später wird die Dorfkirche im neogotischen Stil wieder aufgebaut. Das Jahr 1894 sorgt dann für einen Bauboom, denn Gutsbesitzer Ernst Schütze parzelliert einen Teil seiner Ländereien. **Weiter auf der nächsten Seite!** ▶▶▶

AUTODEPOT BERLIN

- Sicherheitskonzept mit 24 h Überwachung
- saubere & trockene Einlagerung in beheizter Halle
- kein öffentlicher Zugang
- ganzjährige Öffnungs- und Zugriffszeiten

Ihr sicherer Stellplatz

www.autodepot-berlin.de
030 - 520 018 520

Wir gratulieren und wünschen allen Kladowern viel Glück und Freude auch in den nächsten 750 Jahren!

Das Team des Verlagsservice Lezinsky ist dem südlichsten Spandauer Ortsteil immer sehr eng verbunden gewesen. Wir freuen uns mit unseren Kunden, Freunden, Bekannten und Verwandten zusammen über das tolle Jubiläum.

VERLAGSSERVICE LEZINSKY
Anzeigenannahme für das SPANDAUER VOLKSBLATT
Breite Straße 17 · Altstadt Spandau · Tel. 688 35 10-21
www.verlagsservice-lezinsky.de · vsl-berlin@t-online.de

Biberburg Orthopaedicum
Dr. med. Dr.-Ing. Wolfgang Münch – Dr. med. Barbara Gmel
Dr. med. Bertram Ritter – Dr. med. Andreas Pingsmann – Alexander Friedebold
Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie

- › Sportmedizin
- › Unfallärzte
- › Rheumatologie
- › Physikalische Therapie
- › Kinderorthopädie
- › Osteologie (DVO)
- › Schmerztherapie
- › Chirotherapie
- › Osteopathie
- › Knochendichte-Messung
- › Unfallchirurgie
- › Akupunktur
- › Stoßwellen-Therapie
- › Gutachten

ambulante + stationäre OP – Arthroskopie – Gelenkersatz – Fußchirurgie
14089 Berlin-Gatow · Gatower Straße 241 · ☎ 36 20 30 · Fax 36 20 3195 · www.biberburg.de

Lohnt sich immer: Ausflugstipps im Spandauer Volksblatt



Wann ist Ihre nächste Party?

Wir richten Ihre **Feier von 5 bis 500 Personen** ganz individuell aus, auf Wunsch auch mit dem nötigen **Partyzubehör** (Zelte, Tische, Stühle).
Genießen Sie Ihre Feier und überlassen Sie uns den Stress!
Lieferung in **ganz Berlin und Umgebung**

**Immer frisch, immer lecker:
46 Jahre Dilg's Partyservice**

Immer pünktlich und zuverlässig
Der Familienbetrieb ist in Spandau mit seinem Angebot nahezu einzigartig

Seit 1971
Dilg's Partyservice
Niedemeuendorfer Allee 1
13587 Berlin-Spandau
Tel.: 030 / 335 60 58; Fax 030 / 35 13 58 87
www.dilgs-partyservice.de
Juniorchef Peter Dilg

Vitanas

750 JAHRE KLADOW SEIT 1975 MIT UNS!

Das Vitanas Heilpädagogische Centrum Kladow ist eine vollstationäre Wohneinrichtung der Eingliederungshilfe nach SGB XII und bietet bis zu 120 Erwachsenen mit vorrangig intellektueller Beeinträchtigung einen Lebens-, Wohn- und Beschäftigungsraum.

Vitanas Heilpädagogisches Centrum Kladow
Quastenhornweg 3 | 14089 Berlin
☎ (030) 340 98 - 0 | www.vitanas.de/hpc

**Am Pichelssee 4
13595 Berlin
Tel. (030) 36 99 65 61**

Restaurant

Steckenpferd

Neueröffnung

Fleisch-, Fisch-, vegetarische und internationale Spezialitäten
Jeden Sonntag Brunch 10:30-15:30 Uhr zum Preis von 10,90 Euro pro Person inklusive Kaffee, Tee und Saft

Restaurant Steckenpferd
Am Pichelssee 4, 13595 Berlin
11:00 - 23:00 Uhr, Mobil: 015779127211/015210633769

►►► **Fortsetzung**

Die parzellierten Grundstücke bietet Gutsbesitzer Ernst Schütze zum Kauf an. Es ist der Startschuss für die Villenbebauung am Havelufer. Die neuen Grundstücke führen auch zu einer kleinen Bevölkerungsexplosion. Im Jahre 1900 leben 662 in Kladow. Knapp 100 Jahre nach dem verheerenden Brand von 1808 bekommt das Örtchen 1904 seine eigene Feuerwehr. Ein weiterer Meilenstein folgt zwischen 1919 und 1920: Das elektrische Licht hält Einzug in die Kladower Häuser.

Vom Dorf zum Teil einer Metropole. Am 27. April 1920 folgt die wohl größte Veränderung in Kladows Geschichte. War man bisher immer recht selbstständig, ist dieser Status nun vorbei. Die Stadt Groß-Berlin wird gegründet und Kladow ist ein Teil davon. Im folgenden Jahrzehnt wird der Spandauer Süden fit gemacht für das Leben in der Großstadt. Es kommen Wasserleitungen und eine dauerhafte Busverbindung Richtung Spandau. Vom Zweiten Weltkrieg leben fast 3000 Menschen in Kladow.

Nachkriegsjahre und Todesstreifen. Nach dem Kriegsende wächst Kladow. Per alliierter Kontrollratsbeschluss werden am 30. August 1945 Teile des Flughafens Gatow sowie die Siedlung Wochenend-West Kladow zugeordnet. Ab 1961 beginnt das Leben der Menschen von Kladow auf der „Insel“ West-Berlin – der Todesstreifen ist fertiggestellt.

Mauerfall, Frieden und Jahrtausendwende. An den Heiligen Abend von 1989 werden sich die Menschen von Kladow bestimmt noch gerne erinnern. Wurde an diesem Tage doch der Grenzübergang

... zum Teil einer Weltstadt

Aus Clodow wurde ein Berliner Ortsteil, der seinen Charme aber immer behalten hat

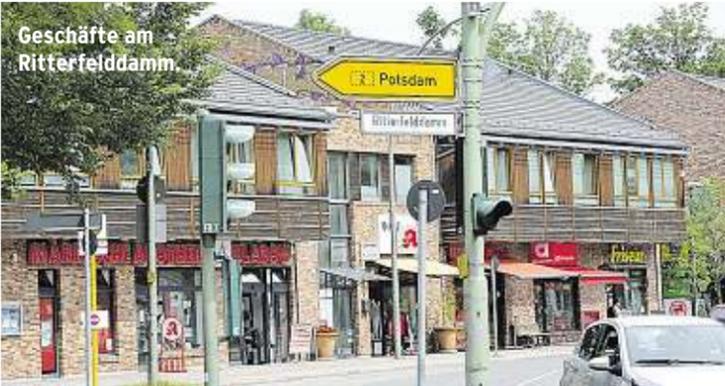
Der ehemalige Flugplatz Gatow ist heute Militärhistorisches Museum.



Auch in Kladow wird viel gebaut.



Geschäfte am Ritterfelddamm



Im Cladow Center bekommt man alles für den täglichen Bedarf.



Vor allem eines hat Kladow reichlich zu bieten: Natur.

nach Groß Glienicke geöffnet. Eine erneute Zeitenwende kündigte sich an. Kaum ein Jahr später ist die DDR Geschichte. Das Kladower Leben auf der Insel ist nach fast drei Jahrzehnten beendet.

Es beginnt eine erneute Phase des Wachstums und besonderer Feierlichkeiten. Bereits zwei Jahre nach Auflösung der DDR feiert Kladow 1992 725. Geburtstag. Federführend bei den Feierlichkeiten ist das Kladower Forum.

Der Flughafen Gatow wird mit Abzug der Alliierten stillgelegt. Kurz vor der Jahrtausendwende beginnen die Vorbereitungen zum Bau von 1200 Eigenheimen. Diese sollen auf der ehemaligen Landebahn des Militärflughafens entstehen. Später wird das Areal den Namen „Landstadt Gatow“ tragen. Dass Neubauten jedoch nicht überall entstehen dürfen, zeigt nur ein Jahr später der Einsatz der Bürger, die eine Bebauung des Gutsparks Neukladow verhindern. Luxuswohnungen sollten hier entstehen.

Die Zukunft liegt im 21. Jahrhundert. Das Jahr 2000 läutet nicht nur ein neues Jahrtausend ein, sondern bringt auch die Eröffnung des Hans-Carossa-Gymnasiums in der Landstadt Gatow. 2003 folgt der vorerst letzte Schub für den Ortsteil Kladow: Teile des ehemaligen Flugplatzes Gatow, der Golfplatz, Teile des dazugehörigen Kasernengeländes und die neu erbaute Landstadt Gatow gehören nun offiziell zu Kladow.

Jetzt ist die Gegenwart erreicht. Kladow, das mal Clodow hieß, wird 750 Jahre jung. Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Spandauer Ortsteils. Und gewiss nicht der letzte. **Text: gw/Fotos: Christian Hahn**

750 Jahre Kladow

Tag der offenen Tür

15. Juli 2017
14 – 17 Uhr

- Kindermalwettbewerb**
„Mein Lieblingsort in Kladow“
Bildabgabe am 15. Juli 14–17 Uhr.
Ein Geschenk wartet auf Dich!
- Ballonage**
Ballonfiguren knoten
- Orthomol-Glücksrad:**
Jeder Dreh gewinnt!
- Rundgang durch die Apotheke:**
Moderne Lagerhaltung
Rezeptur: Herstellung von Creme
Labor: Chemische Reaktionen
- Hautbestimmung**
Sonnkosmetik
- Berufe in der Apotheke**
Vielseitig und attraktiv

GesundZeit für Sie!

MÄRKISCHE APOTHEKE KLADOW
Kladower Damm 366 • 14089 Berlin
Telefon 030 - 36 60 19 00 • info@mapok.de • www.mapok.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9:30 - 19:00 Uhr • Mi, Fr 8:30 - 18:30 Uhr Sa 8:30 - 14:00 Uhr

11 Jahre

RESTAURANT Havelwelle
☎ 80 20 34 11

Deutsch-mediterrane Küche
Geöffnet täglich (außer Do)
12.00-22.00 Uhr

Wir bieten:

- saisonal-regionale Gerichte
- wechselnde Wochenkarte
- Frische Salate

Sonnenterrasse a.d. Havel
Bootsliegeplätze für Gäste

Hohengatow
Krielow Weg 20 b
Zugang Seepromenade
www.restaurant-havelwelle.de

- Parken Ende Krielow Weg
- Fußweg nach rechts zu Seepromenade
- unten 50 m rechts

Gutschein für ein Glas Prosecco vor dem Essen – bis 31.8.2017

Ruspina KLADOW
Italienische & Mediterrane Küche

Alt-Kladow 20
14089 Berlin
Tel. 365 30 55
Täglich ab 12 Uhr

- Täglich frische hausgemachte Vorspeisen & Nudeln, Steinofen-Pizza, erlesene italienische Weine
- Große Sommerterrasse
- Catering

Mittagstisch
Mo-Fr 12-17 Uhr ab **7,20 €**

Lohnt sich immer: Gesundheit-Tipps im Spandauer Volksblatt

Herzlichen Glückwunsch!

750
JAHRE



Fast wie vor 25 Jahren in Hakenfelde: Manfred Heun hält in Kladow eine Unterrichtsstunde vor Schülern ab, die längst selbst Kinder haben. Foto: Christian Schindler

Schule wie vor 25 Jahren

Wiedersehen von Hans-Carossa-Abiturienten

Kladow. Vor 17 Jahren zog das Hans-Carossa-Gymnasium nach Kladow – jetzt trafen sich dort ehemalige Schüler, die vor 25 Jahren ihr Abitur gemacht haben.

Manfred Heun hat seine Rituale. Wenn er die Klasse betritt, hat er geradezu künstlerisch einen Schal um den Hals geworfen. Das muss so sein, auch wenn er eigentlich Pensionär im Unruhestand ist. Heun hat lange am Hans-Carossa-Gymnasium unterrichtet, unter anderem Deutsch. Noch immer ist er für die Schule aktiv, jetzt betreut er deren Website.

Die Geste mit dem wehenden Schal muss auch sein, als Heun jetzt „seine“ Klasse betritt. Für mehr als 30 Schüler, die vor 25 Jahren ihr Abitur bestanden haben, lässt er den Stoff flattern und wirft

historische Fotos auf das Smartboard, das längst die Tafel ersetzt hat. Die Erinnerung an einzelne Schüler verbindet sich mit dem, was er vor 25 Jahren erfolgreich weitergegeben hat: Unter anderem die Unterscheidung zwischen Binde- und Trennungsstrich, die seine Schüler immer noch draufhaben, im Gegensatz zu manchem Geschäft in Spandau, dessen Werbung Heun als Beispiel für schlechtes Deutsch gerne fotografiert.

Als seine Schützlinge ihr Abitur machten, da war noch nicht an die Nutzung des Internets im Unterricht zu denken. Und die Schüler mussten auch nicht nach Kladow fahren, denn dort, wo heute mehr als 1000 Schüler lernen, war damals noch britischer Flugplatz. Ein Jahr nach dem Abi-Jahr 1992 zo-

gen die Alliierten nach der deutschen Wiedervereinigung ab.

Alle, die jetzt noch einmal über Binde- und Gedankenstrich nachdenken, haben ihr Abitur an der Streitstraße in Hakenfelde abgelegt. Dort war 1951 im ehemaligen Luftfahrtgerätewerk die Hans-Carossa-Oberschule gegründet worden. Als sich nach dem Mauerfall 1989 die Stadt grundlegend änderte, bekam auch die Schule Änderungen zu spüren. 1993 wurde der Mietvertrag gekündigt, die Schule musste sich einen Standort suchen. Der wurde schließlich gefunden, 1999 wurde der Grundstein in Kladow gelegt. Schon nach den Sommerferien 2000 konnte die Schule an ihrer neuen Adresse Am Landschaftspark Gatow 40 einziehen. CS

Anzeige

Anzeige

Hospiz trifft Schule

Das Kooperationsprojekt „Hospiz trifft Schule“ zwischen dem Hans-Carossa Gymnasium und dem Gemeinschaftshospiz Christophorus ist gestartet.

Seit Februar 2017 kommen jede Woche 4 Schülerinnen des Gymnasiums in Kladow für ca. 2 Stunden in unser Hospiz in Kladow. Sie unterstützen unsere schwerstkranken und sterbenden Menschen und ihre Angehörigen in vielfältiger Weise in ihrem schwierigen Alltag hier. So verteilen sie z.B. die frischen Rosen in den Patientenzimmern, sie gehen mit den Patienten auf Wunsch spazieren, sie unterstützen unsere Ehrenamtlichen beim wöchentlichen Sonntagscafé oder bieten den Menschen hier in den frühen Nachmittagsstunden mit unserem neuen Teewagen Getränke an. Dabei werden sie immer von einem ehrenamtlichen Mitarbeiter / In oder der Koordinatorin des



Die Schülerinnen und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, die begleitende Lehrerin und die Koordinatorin vor dem Tresen im Hospiz

Hospizes begleitet. Das Projekt, dass im Rahmen der AG: Soziales Engagement auf Initiative der Schule ins Leben gerufen wurde, soll auch im kommenden Jahr fortgeführt werden und wird von beiden Seiten als große Bereicherung empfunden.

Für weitere Fragen zum Projekt können Sie sich an die Koordinatorin Birgit Kuban vom Hospizdienst e.V. unter der Nummer: (030) 365 099 –

12 oder an die Sozialarbeiterin der Schule Anja Müller unter der Nummer: 0151 – 62 92 11 68 wenden.

Besuchen Sie die Stände der Schule und des Hospizes auf dem Sommerfest am 15. Juli in Kladow oder kommen Sie am 27. September zur Abendveranstaltung des Gemeinschaftshospizes Christophorus im Rahmen der Berliner Hospizwoche 2017.

Lohnt sich immer: Partnersuche mit dem Spandauer Volksblatt

Besser hören.

Kompetente Beratung mit Herz in Kladow



- kostenloser Hörtest
- kostenloses Probetragen aller Hersteller am besten im Vergleich!

• Hausbesuche gerne nach Vereinbarung

- individuell angepasster Gehörschutz

...und alles was das Hören einfacher macht!

KLADOWER
HÖREN



DUNJA
KUHLMAY

Sakrower Landstrasse 23, 14089 Berlin

www.kladower-hoeren.de



030.3699 6272

Mo bis Do: 9 – 18 Uhr, Fr: 9 – 15 Uhr

Haus- und Wohnungsservice

Urlaubsservice / Homesitting

Ritterfelddamm 121a
14089 Berlin-Kladow

www.haushaltsdienst-krieger.de

HAUSHALTSDIENST KRIEGER ☎ 030/36 80 27 12

Ruspina II
Italienische & Mediterrane Küche



Carl-Schurz-Straße 53
13597 Berlin
Tel. 983 67 112
Täglich ab 12 Uhr

- Restaurant auf 2 Ebenen
- Im OG Lounge und Extraraum für bis zu 150 Personen
- Ruhige Terrasse im Hof
- Catering



Mittagstisch
Mo-Fr 12-17 Uhr ab **6,90 €**



5€ Gutschein
bei einem Bestellwert ab 29,90 € und Verzehr im Restaurant

Untrennbar mit der Fliegerei verbunden

Besuch im Militärhistorischen Museum Flugplatz Gatow

Kladow. Der Flugplatz Gatow, trotz seines Namens zu Kladow gehörend, hat eine bewegte Geschichte.

Als Spandau noch zum britischen Sektor West-Berlins gehörte, war Kladow untrennbar mit der Fliegerei verbunden. Auf dem britischen Militärflugplatz Gatow landeten Flugzeuge, die während der Blockade Berlin mit allem Notwendigen versorgten. Die Versorgungsflüge blieben, bis zum Schluss.

Ein Teil des ehemaligen Flugplatzes ist jetzt die Landstadt Gatow, die Kladow neue Einwohner beschert hat. Hier erinnern nur noch Straßennamen an die Fliegerei.

Doch ein Teil des Geländes wird vom Militärhistorischen Museum Flugplatz Berlin-Gatow genutzt, das jetzt Teil des Militärhistorischen Museums der Bundeswehr mit Zentrale in Dresden ist. Das Museum, das in den kommenden Jahren noch deutlich ausgebaut wird, zeigt nicht nur einfache Militärgeschichte. Es hinterfragt diese auch.

So ist es kein Zufall, dass die Neuauflage von Joachim Castans Manfred-von-Richthofen-Biografie „Der rote Baron“ hier vorgestellt wurde. Zum Bestand des Museums gehört ein Nachbau des markanten Fokker-Dreieckers, der es, rot lackiert, bis zum weltweiten Comicstar gebracht hat.

Der Historiker und Journalist Castan nimmt für sich in Anspruch, die „ganze Geschichte“ des 1918 mit 26 Jahren gefallenen Kriegshelden zu erzählen. Dazu nimmt er vor allem den Mythos des ritterlichen Helden auseinander. So wird gerne, übrigens



Richthofen-Biograf Joachim Castan vor dem Fokker-Modell des Museums.
Foto: Christian Schindler

in Filmen immer wieder, dargestellt, wie der Kampfflieger Richthofen verwundete Gegner unbehelligt landen ließ, und frei war von jedem Tötungsverlangen.

Castan hat indes Dokumente gefunden, in denen Richthofen schildert, wie er zu Beginn seiner Fliegerkarriere mit offensichtlichem Vergnügen Maschinengewehrsalven in russische Reitertruppen schoss, denen nur noch panische und oft vergebliche Flucht übrig blieb. In Filmen wird gerne der Gegensatz zwischen dem anständigen Richthofen und dem schon im Ersten Weltkrieg moralisch verkommenen späteren Nazi-Luftwaffenchef Hermann Göring aufgebaut, der von seinem Flugzeug aus auch mal gerne auf Krankenschwestern schießt.

Dabei denunziert Castan das Objekt seiner Untersu-

chung keinesfalls. Er zeigt, wie ein junger Mensch in das preußische Militärwesen hineinwächst und dessen Kampf-moral übernimmt. Übrigens betont Castan auch, dass wiederum von Görings Zeit als Kampfflieger die Attacken auf Krankenschwestern nicht belegt sind. Die Richthofen-Biografie zerstört den Mythos des roten Barons, wird aber dem Menschen Manfred von Richthofen weitgehend gerecht. **CS**

Das Buch „Der rote Baron. Die ganze Geschichte des Manfred von Richthofen“ von Joachim Castan ist erschienen im Verlag Klett-Cotta Stuttgart, hat 360 Seiten und kostet 12,95 Euro (ISBN 978-3-608-94932-2). Das Militärhistorische Museum Flugplatz Berlin-Gatow, Am Flugplatz Gatow 33, ist täglich außer montags von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Gutshaus in neuem Glanz

Café hat wieder geöffnet

Kladow. Das Gutshaus im Guts-park Neukladow erstrahlt in neuem Glanz. Die Fassaden wurden in den Jahren 2016 und 2017 aus dem Denkmalgeldern der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen originalgetreu restauriert.

Nach vier Monaten Bauzeit konnte abgerüstet werden. Die Auszubildenden der Knobelsdorff-Schule arbeiten noch die historischen Fensterläden auf und passen sie wieder in die Fassade ein. Auch der Sockelbereich erhält wie die Fassade insgesamt einen neuen Anstrich.

Bevor mit den Arbeiten begonnen werden konnte, wurde für das mehrfach überarbeitete Gebäude ein restauratorisches Gutachten erstellt. Im Café wurde eine Originalmalerei aus dem Jahr 1830 entdeckt und in Teilen freigelegt. Ebenso wurden Putzmuster aus dem Jahr 1797 und 1910 vorgefunden.



Eine der freigelegten Originalmalereien. Foto: Christian Schindler

Restauriert wurde auf dieser Grundlage mit einem historischen Kalkputz.

Die Anstricharbeiten erfolgten im Farbton der aus dem Jahr 1910 vorgefundenen Originale. Der restaurierte Gedenkstein über dem Eingang des Cafés erinnert an Luise Wilhelmine Mencken, die Mutter des späteren Reichskanzlers Otto von Bismarck, die auf Gut Neukladow ihre Jugendjahre verbrachte.

Insgesamt unterstützt die Senatsverwaltung für Stadt-

entwicklung und Wohnen die Sanierung des Guts- und Verwalterhauses mit insgesamt 600 000 Euro in den Jahren 2016 und 2017. Fast 200 000 Euro wurden hiervon für das Gutshaus verwendet. Der Rest fließt in Untersuchungen und den Wiederaufbau des 2005 bis auf die Grundmauern abgebrannten Verwalterhauses. Mit den Wiederaufbauarbeiten wird derzeit begonnen. Das Café im Gutshaus ist mittlerweile wieder täglich ab 10 Uhr geöffnet. **CS**

Für ein schönes Kladow

Aktion: mit bunten Tüten gegen Plastikmüll

Kladow. „Schönes Kladow“ heißt eine Gruppe im Kladower Forum, die aktiv dafür sorgt, dass Kladow auch zukünftig so schön bleibt.

Einen ganz praktischen Beitrag zu einer besseren Umwelt und damit auch für ein schönes Kladow können Besucher des großen Kladower Festes am 15. Juli auf dem Imchenplatz von 11 bis 22 Uhr leisten: Dort verkaufen Mitglieder der Gruppe „Schönes Kladow“ Stofftüten, die die Lebensmittelket-



Die Gruppe „Schönes Kladow“ im Kladower Forum wirbt für Stoffbeutel, die Plastiktüten ersetzen sollen.
Foto: Schindler

te Rewe spendete. Im Vorfeld des Kladow-Jubiläums konnten Kladower Schüler und Kita-Kinder diese Tüten künstlerisch gestalten. Jetzt werden sie zum Preis von 2,50 Euro verkauft. Sie sollen dazu beitragen, dass bei Einkäufen weniger Plastik verwendet wird.

Die umweltbewussten Kladower planen auch weiter: Vielleicht noch in diesem Jahr soll in Kladow ein Repaircafé öffnen, in dem defekte Haushaltsgeräte wieder in Gang gebracht werden. **CS**

SCHNEIDER
GartenBaumschule

FÜR'S GARTENGLÜCK

gartenbaumschule-schneider.de

fon 030.368 928 0 fax 030.368 928 28
Verl. Uferpromenade 7-8 14089 Berlin

Werde Leserreporter!

- eigene Artikel schreiben
- Schnappschüsse hochladen
- mit anderen vernetzen

Jetzt mitmachen:
berliner-woche.de/leserreporter

Der freundliche Kladower

Gartengestaltung & Baumdienst

Fa. Zink - Sabrina Pohl
Ganzhornweg 8d - 14089 Berlin
Tel.: (030) 365 37 94 - Fax: (030) 36 80 24 75
E-Mail: derfreundlichekladower@t-online.de
www.derfreundlichekladower.de

KINDERMODEN KLADOW

MODISCH und PREISWERT
Nur **NEUWARE**
Größen 56-176
Ständig **Sonderangebote**

Krampnitzer Weg 19 · 14089 Berlin (Kladow)
Tel. 365 11 20
Mo-Fr 9-13, 15-18 Uhr · Sa 9-12.30 Uhr
Parkplätze vor der Tür

buchhandlung kladow

Andreas Kuhnrow
Kladower Damm 386 14089 Berlin
Telefon 030/365 41 01 Telefax 030/365 40 37

Belletristik · Sachbücher · Berlinbücher
Kinder- und Jugendbücher · Reiseführer
Hörbücher und DVDs

www.buchhandlung-kladow.de

DLS

Reinigung

von Terrassen, Fassaden, Zufahrten, Gehwegen, sowie Wohnwagen, Booten u.s.w.
mit Profi-Hochdruckreiniger

ab € 3/m²

Fa. DLS ☎ 0171 / 514 78 08
info@dienst-leistung-service.de